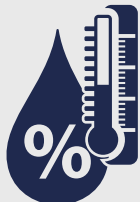




ARBEITSBEDINGUNGEN



Die beste Farbe nützt nichts, wenn man nicht auf die richtigen Arbeitsbedingungen wie z.B. Temperatur und Luftfeuchtigkeit bei der Verarbeitung achtet. Je sorgfältiger die Planung, desto besser das Ergebnis! Beachten Sie die aktuelle Wettervorhersage und kalkulieren Sie ihren Zeitplan mit den Trocknungszeiten und Überstreichintervallen der Farben nie zu knapp.

Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Für jedes Material gibt es Empfehlungen zur Verarbeitungstemperatur und Angaben zur Topfzeit, Überstreichintervall, Trockenzeit usw. Steigt oder fällt die Temperatur so verändern sich auch diese Angaben. Bitte lesen Sie dazu sorgfältig die Information auf dem Etikett oder technischen Datenblatt.

Die Datenblätter können Sie jederzeit auf unserer Internetseite www.yachtcare.de einsehen.

Farben sollten auch nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf aufgeheizten Oberflächen verarbeitet werden. Die Verlaufseigenschaften verschlechtern sich und man kann jeden Pinselstrich sehen. Auch setzt die Oberflächentrocknung des Farbfilms zu schnell ein und die Lösemittel können nicht mehr verdunsten. Als Ergebnis bilden sich dann Runzeln oder Blasen.

Die relative Luftfeuchtigkeit sollte zwischen 60% bis 65 % liegen. Der Wert kann mit einem Hygrometer ermittelt werden. Besondere Beachtung gilt dem sogenannten Taupunkt. Warme Luft kann mehr Feuchtigkeit speichern als kalte Luft. Am Taupunkt ist die Luft komplett mit Wasserdampf gesättigt. Sinkt die Temperatur dann weiter oder kommt weitere Feuchtigkeit hinzu, bildet sich Kondenswasser auf der Oberfläche wie bei einem beschlagenen Fenster. Vermeiden Sie daher Arbeiten ganz früh morgens oder spät nachmittags. Der Feuchtigkeitsfilm auf einer frischen Farbschicht sorgt für Glanzverlust.

Beispiel

Topfzeit bei 20°C	30 Min	Normtemperatur in unserer Dokumentation
Topfzeit bei 10°C	60 Min	Angaben verdoppeln sich
Topfzeit bei 30°C	15 Min	Angaben halbieren sich



TIPP vom DOCTOR BOAT

- Mischen und verwenden Sie immer nur so viel Farbe, wie Sie innerhalb der Verarbeitungszeit verarbeiten können.
- Bei niedrigen Temperaturen haben Farben eine dickere Konsistenz. Die Zugabe von Verdünnung kann die Verlaufseigenschaften verbessern. Dabei die empfohlene Verdünnungsmenge nicht überschreiten.

WISSEN FÜR IHR BOOT



YACHTCARE®

ARBEITSBEDINGUNGEN

Belüftung

Farben enthalten in der Regel Lösemittel, die während der Trocknung verdunsten. Ist die Belüftung unzureichend, bleiben die Lösemittel wie eine Dunstglocke über der Farbschicht stehen und die Farbe trocknet schlecht. Daher ist für eine gute Belüftung zu sorgen.



Achtung: Zu starke Luftbewegungen und Zugluft führen zu einer zu schnellen Ablüftung und der Lack kann nicht richtig verlaufen. Als Folge sieht man jeden Pinselstrich. Zugluft sorgt auch dafür, dass Staub und kleine Sandkörner aufgewirbelt werden und sich im frischen Farbfilm niederschlagen.



TIPP vom DOCTOR BOAT

- Staubaufwirbelungen lassen sich vermeiden, wenn den Boden rund um den Arbeitsbereich feucht gehalten wird.